cdu-hofheim.de facebook.com/CDUHofheim

Hofheim im Blick

CDU HOFHEIM AM TAUNUS

Zeitung der CDU Hofheim zur Bürgermeisterwahl

AUSGABE 3 | APRIL 2019 | AN ALLE HAUSHALTE HOFHEIMS UND SEINER STADTTEILE

JETZT GILT'S: 7. APRIL

CDU-Wahltaxi bringt Sie hin

Sollten Sie am Tag der Stichwahl nicht selbständig zum Wahlbüro kommen, nutzen Sie das kostenlose Wahltaxi der CDU Hofheim.

FDP spricht sich für Vogt aus!

Die Liberalen empfehlen den Wählerinnen und Wählern ihre Stimme am 7. April 2019 für Christian Vogt abzugeben.

Gutes Ergebnis in der ersten Runde

Jede Stimme zählt: am 7. April geht es um die Zukunft Hofheims – entscheiden Sie mit!

Mit 39,8 % hat Christian Vogt den ersten Wahlgang der Hofheimer Bürgermeisterwahl klar gewonnen. Die Stichwahl ist damit aber noch lange nicht entschieden. Bis zum 7. April werden noch einmal alle Kräfte mobilisiert.

Dass es im ersten Wahlgang reichen würde, damit war bei sieben angetretenen Kandidaten von vornherein nicht zu rechnen. Umso erfreulicher ist das klare Votum der Hofheimerinnen und Hofheimer im ersten Durchgang: Mit großem Abstand erhielt der Hofheimer CDU-Vorsitzende Christian Vogt die meisten Stimmen aller sieben Kandidaten.

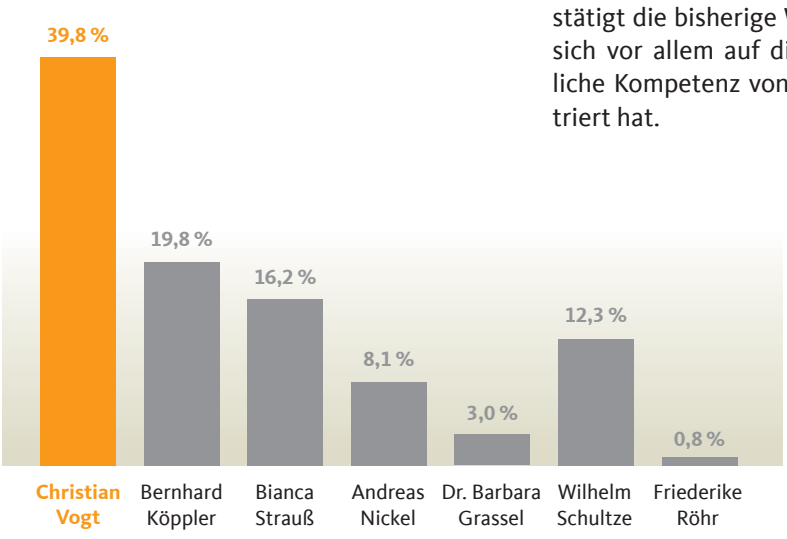
In der Stichwahl am 7. April tritt er gegen SPD-Mann Bernhard Köppler an, der sich den zweiten Platz mit 19,8 % knapp vor der GRÜNEN-Kandidatin Bianca Strauß (16,2 %) sichern konnte. Vierter wurde der parteilose Lorsbacher Newcomer Wilhelm Schultze (12,3 %) vor FWG-Mann Andreas Nickel (8,1 %), der LINKEN-Kandidatin Dr. Barbara Grassel (3,0 %) und der ebenfalls parteilosen Friederike Röhr (0,8 %).

Vogt erhielt dabei in allen Ortsteilen die meisten Stimmen, außer in Lorsbach, wo ihn Lokalmatador Wilhelm Schultze knapp übertraf. Sein bestes Ergebnis hat Christian Vogt in dem Ortsteil erzielt, in dem er aufwuchs, in Wallau. Dort hat er bereits im ersten Wahlgang mit 64,4 % die erforderliche absolute Mehrheit erreicht. Allerdings hatte Wallau die mit Abstand niedrigste Wahlbeteiligung aller Ortsteile.

Für Christian Vogt und die CDU Hofheim richtet sich der Fokus jetzt voll und ganz auf die Stichwahl am 7. April. Das Ergebnis bestätigt die bisherige Wahlkampfstrategie, die sich vor allem auf die Inhalte und die fachliche Kompetenz von Christian Vogt konzentriert hat.

„Das gilt es nun bis zur Stichwahl konsequent im direkten Vergleich herauszustellen", gibt Vogts Pressesprecher Sebastian Exner die Marschrichtung vor. „Umfangreiche Verwaltungserfahrung und Verwurzelung in den Stadtteilen, darauf kommt es an. Blumige Städtebau-Visionen helfen niemandem, wenn die Grundlage nicht stimmt. Gezielt die Verwaltungsprozesse und -kommunikation optimieren – das kann nur Christian Vogt."

Außerdem wohnen bekanntermaßen rund 64 % der Hofheimer in den Stadtteilen. „Nicht nur diese 64 % wünschen sich einen Bürgermeister, der sich gleichberechtigt um die Stadtteile und die Kernstadt kümmert und kein Weiter so. Man kann das Ergebnis im ersten Wahlgang nämlich auch so lesen: 80,2 % der Hofheimerinnen und Hofheimer wollen einen Bürgermeister aus den Stadtteilen."



Das Ergebnis der Bürgermeisterwahl am 24. März 2019 fiel eindeutig aus. Nun gilt es, Christian Vogt auch mit allen Stimmen erneut bei der Stichwahl am 7. April zu unterstützen!

Liebe Hofheimerinnen, liebe Hofheimer,

*vielen Dank! **Vielen Dank für Ihre Unterstützung** im bisherigen Wahlkampf, vielen Dank für Ihre Stimme im ersten Wahlgang, vielen Dank für Ihr Vertrauen.*

*Wir können über dieses Ergebnis glücklich und überrascht zugleich sein: 39,8 % (6.191 Stimmen) und mit klarem Vorsprung in die Stichwahl gegen Bernhard Köppler von der SPD (19,8 % und 3.077 Stimmen). Das Ergebnis macht mich stolz und gibt mir nochmal Kraft für die Stichwahlphase. Ich werde mich daher nicht **nicht ausruhen**! Für die Stichwahl am 7. April kämpfe ich abermals um jede Stimme und ich werde in den zwei Wochen genauso intensiv Wahlkampf machen wie in den vergangenen Tagen, Wochen und Monaten.*

*Bereits am Wahlabend haben wir die Stichwahlplakate aufgestellt und unsere Kampagnenfähigkeit demonstriert. Ihre Unterstützung und der große Zuspruch bestätigen meinen Kurs – und verpflichten mich zugleich! Ich möchte ein **Bürgermeister für ALLE** sein – IHR Bürgermeister!*

*Ich werde in den nächsten Tagen die Schlagzahl also nochmal erhöhen. Als Kind der Stadtteile möchte ich unser **Hofheim in den nächsten 6 Jahren voranbringen.** Am Sonntag gilt's: Sie alle entscheiden, ob uns das gelingen wird.*

Dafür brauche ich Ihre Unterstützung: Besuchen Sie mich in den nächsten Tagen am Espressomobil und an den Infoständen, sprechen Sie mich an und vor allem, gehen Sie am Sonntag wählen und schenken Sie mir Ihr Vertrauen.

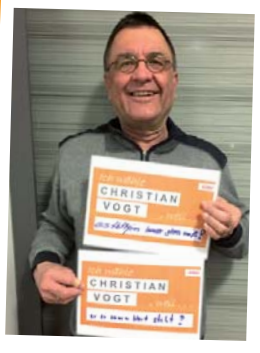
*Es geht um die **Zukunft unserer schönen Stadt** und ihrer Stadtteile! Ich möchte sie als Ihr Bürgermeister gemeinsam mit Ihnen gestalten.*

Ihr

Christian Vogt

Ich wähle Christian Vogt, weil...

...er der Beste für Hofheim ist."
Hannelore Cuntze, Kernstadt



...er zu seinem Wort steht!"
Erhard Krüger, Marxheim

...er ein Verwaltungsfachmann ist."
Elli Wagner, Kernstadt

...er junge Idee vertritt."
Fabian Berthold, Langenhain, und Lars Wagner, Lorsbach

...er der Richtige für Hofheim ist."
Axel Wintermeyer, Kernstadt

...er etwas für Senioren tut."
Gerda Heufelder, Kernstadt

...er der beste Kandidat (m/w/d) ist."
Mario Kleber, Wallau

Mehr Wähler von Christian Vogt auf den folgenden Seiten.

Hofgespräche zeigen Hofheims ganze Vielfalt

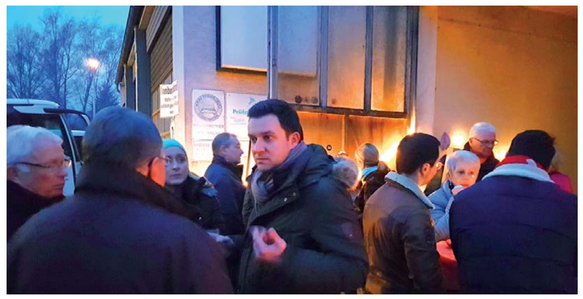
Vogt konnte bei seinen Hofgesprächen direkt von den Menschen erfahren, wo der Schuh ganz konkret vor Ort drückt

Christian Vogt war im Januar und Februar in Hofheims Höfen, genauer gesagt jeweils in einem Hof in jedem Stadtteil unterwegs zu „Hofgesprächen". Dabei hat er eines festgestellt: die Themen, die die Bürgerinnen und Bürger in den Stadtteilen interessiert, sind vielfältig.

Jeweils rund 40 Bürgerinnen und Bürger aus den jeweiligen Stadtteilen haben die Gelegenheit genutzt und haben das Gespräch mit Christian Vogt im Rahmen seiner „Hofgespräche" gesucht. Ausgerichtet wurden die Hofgespräche jeweils von den CDU Ortsverbänden gemeinsam mit dem jeweiligen Hausherr, bei denen wir uns an dieser Stelle noch einmal ganz ausdrücklich für ihre Gastfreundschaft bedanken möchten: Erhard Krüger in Marxheim, Andreas Hegeler in Diedenbergen, Peppi Carleo in der Kernstadt, Armin Jakob in Langenhain, Dieter Kugelmann in Lorsbach und Gudrun Harder in Wildsachsen!

Bei an die winterliche Witterung angepassten Leckereien (z.B. Chili con Carne oder Minestrone) und Heißgetränken zeigte sich in lebhaften Gesprächen mit den Bürgerinnen und Bürgern, dass es ganz vielfältige Wünsche, Anregungen oder auch Kritik gibt, denen sich Christian Vogt als Bürgermeister gerne annehmen wird. Gleichzeitig gab es in jedem Ortsteil ein Schwerpunktthema, das sich wie ein roter Faden durch fast alle Gespräche gezogen hat. Was er aus diesen Gesprächen jeweils mitnimmt, stellt uns Christian Vogt nachfolgend vor:

Bei Armin Jakob in Langenhain



Bei Gudrun Harder in Wildsachsen

Einladung zu Infoständen

Hier treffen Sie CHRISTIAN VOGT

Kernstadt:

27. März 2019
Markt,
Am Untertor
11:00 – 13:00 Uhr

3. April 2019
Markt,
Am Untertor
11:00 – 13:00 Uhr

6. April 2019
Hauptstraße
9:00 – 13:00 Uhr

Marxheim:

30. März 2019
Bäckerei
Broterben
8:45 – 10:00 Uhr

6. April 2019
REWE/Penny
13:00 – 16:00 Uhr

Wallau:

30. März 2019
Bäckerei Schießer,
Altes Rathaus
8:00 – 10:00 Uhr

30. März 2019
Nahkauf (Lossner)
10:00 – 12:00 Uhr

6. April 2019
Bäckerei Schießer,
Altes Rathaus
8:00 – 10:00 Uhr

6. April 2019
Nahkauf (Lossner)
10:00 – 12:00 Uhr

Lorsbach:

6. April 2019
Erwin-Zeitz-
Brücke
9:00 – 12:00 Uhr

Langenhain:

30. März 2019
Bäckerei Schwenk,
Am Jagdhaus 8
8:00 – 10:00 Uhr

6. April 2019
Bäckerei Schwenk,
Am Jagdhaus 8
8:00 – 10:00 Uhr

Wildsachsen:

6. April 2019
Bäckerei Schießer
8:00 – 10:00 Uhr

Bei Dieter Kugelmann in Lorsbach

Marxheim

„Marxheim zwei ist im Moment einfach das alles andere überlagernde Thema in Marxheim. Die Gespräche haben mir erneut eines verdeutlicht: die Gegner von Marxheim zwei sind zwar lautstark und führen sicherlich wichtige und richtige Argumente an, aber die Mehrzahl der Marxheimerinnen und Marxheimer blickt der Entwicklung mit ganz vielfältigen Hoffnungen entgegen: Hoffnung auf eine Verbesserung der Marxheimer Infrastruktur, z.B. in Sachen Kitas oder Nahversorgung, Hoffnung auf eine eigene Zukunft in Marxheim durch neues Wohneigentum oder bezahlbaren Mietwohnraum oder Hoffnung auf eine Belebung und Stärkung des Ortsteils. Mein Ziel ist es, diese Hoffnungen mit einer gut durchdachten und ausgewogenen Entwicklung bestmöglich zu erfüllen."

Diedenbergen

„Eine Stärkung der Ortsteile liegt vielen Diedenbergenern am Herzen. Ich möchte den Stadtteilen eine gewisse Autonomie zurückgeben. Daher plane ich die Wiedereinführung der Ortsbeiratsbudgets. Damit können die Ortsteile manche Dinge selbst angehen, ohne jedes Mal den Umweg über das Rathaus in Hofheim nehmen zu müssen. In Diedenbergen gehört für mich konkret auch Mitsprache über die zukünftige Nutzung des Feuerwehrgerätehauses dazu. Hier müssen die Bürgerinnen und Bürger im Ort mitreden dürfen."

Kernstadt

„Neben den diversen Großprojekten beschäftigt die Parksituation in der oberen Hauptstraße viele Hofheimerinnen und Hofheimer. Der Ist-Zustand kann so nicht bleiben. Ich werde mich für konkrete Verbesserungen einsetzen und möchte gemeinsam mit den Anwohnern und den Gewerbetreibenden zu einer akzeptablen Lösung kommen."

Langenhain

„In Langenhain geht einfach die Angst vor den Windkraftanlagen um. Die geplante Ausweisung von Windvorranggebieten macht zwar grundsätzlich Sinn, um einen Wildwuchs auf den restlichen 98 % der hessischen Landesfläche zu verhindern, aber nicht hier zwischen Langenhain und Wildsachsen. Da gibt es besser geeignete Standorte, die weniger Belastung für die Menschen aber auch den Naturraum bedeuten. Ich werde als Hofheimer Bürgermeister alles dafür tun, um den Bau von Windkraftanlagen rund um Langenhain zu verhindern."

Lorsbach

„Die momentane Situation rund um den Lorsbacher Bahnhof ist einfach sehr unbefriedigend. Die Barrierefreiheit muss dringend hergestellt werden, aber die Bahn investiert ihre dafür zur Verfügung stehenden Millionen überall in Deutschland in große, kleine und kleinste Bahnhöfe, nur in Lorsbach passiert nichts. Als Bürgermeister werde ich mich um einen Neustart bei den Verhandlungen mit der Bahn bemühen, um endlich konstruktive, zielorientierte und verbindliche Gespräche über eine zeitnahe Lösung in Gang zu setzen."

Wildsachsen

„Neben den anderen großen Themen (Ultranet, Windkraftanlagen, Jungehag I) hat die Versorgung mit schnellem Internet - und damit meine ich Glasfaser in jedes Haus – eine enorme Bedeutung für die Zukunft Wildsachsens. Auf Initiative der CDU haben wir zusätzliche Mittel in den Haushalt 2019/2020 eingestellt, um eine Gigabit-Strategie für Hofheim zu entwickeln. Als Bürgermeister werde ich das schnellstmöglich angehen und darauf hinwirken, dass diese Strategie konkrete Schritte definiert, mit denen wir eine Vollversorgung aller Hofheimer Ortsteile - aber zuvorderst der bislang unterversorgten wie z.B. Wildsachsen - mit Glasfaser in jedes Haus erreichen, ganz unabhängig davon, welche Anbieter-Situation wir aktuell haben."

Wallau

„Ich setze mich inzwischen seit mehr als 10 Jahren intensiv für die Wallauer Spange und einen S-Bahn-Haltepunkt in Wallau ein. Da die Wallauer Spange nun kommt, gilt es intensiv für einen S-Bahn-Haltepunkt in Wallau zu kämpfen. Das will ich mit dem ganzen Gewicht des Hofheimer Bürgermeisteramtes tun. Die Bedeutung einer ÖPNV-Anbindung, mit der man in wenigen Minuten am Flughafen ist, für Wallau darf man nicht unterschätzen. Es würden aber das ganze Ländche und auch die Hofheimer Ortsteile Diedenbergen, Langenhain und Wildsachsen profitieren. Ich stelle mir im Rahmen eines Anbindungskonzepts für den Haltepunkt z.B. eine reguläre Busverbindung von Bremthal über Wildsachsen und Breckenheim zum neuen S-Bahnhof vor. Dafür müssen aber jetzt die Weichen gestellt werden und das will ich als Hofheimer Bürgermeister unmittelbar angehen."

Auf dem Recepturhof in Wallau

Bei Andreas Hegeler in Diedenbergen

Bei Peppi Carleo in der Kernstadt

Bei Erhard Krüger in Marxheim

Hofheim braucht Christian Vogt!

Liebe Hofheimerinnen und Hofheimer,

am 7. April kommt es auf Sie an: Mit Ihrer Wahl zwischen Christian Vogt und Bernhard Köppler bestimmen Sie die Richtung, in die sich Hofheim in den nächsten 6 Jahren bewegen wird. Dank der Arbeit der CDU in den Ortsteilen und der Stadtverordnetenversammlung stimmt bislang die grundsätzliche Richtung, aber es gibt enormes Optimierungspotential, das nur ein Bürgermeister oder eine Bürgermeisterin heben oder eben brach liegen lassen oder sogar verschwenden kann.

Das Amt des Bürgermeisters bzw. der Bürgermeisterin unseres schönen Hofheim am Taunus bringt einige Anforderungen mit sich. Und wenn Sie einmal ganz ehrlich die persönlichen Qualifikationen der beiden Bewerber mit diesen Anforderungen abgleichen, dann wird Ihnen schnell klar, es gibt nur einen, der Hofheim in den nächsten 6 Jahren wirklich voranbringen kann, Christian Vogt:

- Hofheim braucht keinen Bürgermeister, der sich erstmal monatelang in die Verwaltungsabläufe einarbeiten muss. **Hofheim braucht einen Verwaltungsfachmann, der sich direkt an die Arbeit macht.**
- Hofheim braucht jemanden mit Ortsbeiratserfahrung, der für ein **neues Miteinander im Umgang zwischen den Ortsbeiräten und dem Magistrat** sorgt.
- **Hofheim braucht einen Kenner der Kreisverwaltung,** der die zwingend notwendige Zusammenarbeit zwischen Hofheim und dem Main-Taunus-Kreis endlich auf konstruktive Füße stellt.
- **Hofheim braucht eine seriöse und verbindliche Persönlichkeit,** die auf Augenhöhe mit Ministerien, Unternehmen und Behörden verhandeln und gleichzeitig ebenso auf Augenhöhe mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung, den Ortsbeiräten und den Bürgerinnen und Bürgern kommunizieren kann.
- Hofheim braucht Christian Vogt!

Treffen Sie am 7. April die richtige Wahl.

Ihre Aktiven und Mandatsträger der CDU in Hofheim und den Ortsteilen

Mark Aschmann
Vorsitzender Junge Union

Giovanni Barone
Stadtverordneter, Ortsbeirat Kernstadt

Christian Blaschke
Vorsitzender CDU Langenhain

Giuseppe Carleo
Stadtverordneter

Ralf Dilthey
Ortsvorsteher Wildsachsen

Sebastian Exner
Vorsitzender CDU Wildsachsen, Stadtverordneter, Ortsbeirat

Wolfgang Exner
Erster Stadtrat

Johannes Gintner
Ortsbeirat Langenhain

Herwart Goldbach
Ortsvorsteher Wallau

Rudy Görgen
Ortsbeirat Wallau

Andreas Hegeler
Stadtverordnetenvorsteher, Vorsitzender CDU Diedenbergen

Michael Henninger
Stadtverordneter

Beate Henninger-Nix
Ortsbeirat Marxheim

Dr. Manuela Hoffmann
Stadträtin

Armin Jakob
Ortsvorsteher Langenhain

Birgit Krämer
Stadtverordnete

Erhard Krüger
Vorsitzender CDU Marxheim, Ortsbeirat Marxheim

Dieter Kugelmann
Ortsvorsteher Lorsbach
Vorsitzender Senioren Union

Alexander Kurz
Fraktionsvorsitzender CDU-Stadtverordnetenfraktion

Michael Müller
Ortsbeirat Diedenbergen

Markus Richter
Ortsbeirat Diedenbergen

Patrick von Rosen
stellv. Stadtverordnetenvorsteher

Dr. Frank Rainer Schmidt
Ortsbeirat Kernstadt

Christof Schuhmacher
Ortsbeirat Langenhain

Petra Schulz
Ortsbeirat Diedenbergen

Dr. Kristin Seitz
Ortsbeirat Marxheim

Dagmar Siegemund
Stadträtin

Wolfgang Sittig
Stadtrat

Stefanie Soucek
Vorsitzende Frauen Union

Jörg Ströhmann
Vorsitzender CDU Wallau, Stadtverordneter

Armin Thaler
Stadtverordneter

Wolfgang Vater
Stadtverordneter

Elli Wagner
Ortsvorsteherin Kernstadt

Stephan Weise
Vorsitzender der CDU Lorsbach

Günter Westenberger
Ortsvorsteher Marxheim

Axel Wintermeyer, MdL
Stadtverordneter

Carsten Zeitz
Ortsbeirat Lorsbach

Ich wähle Christian Vogt, weil...

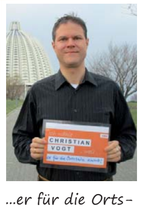
...ich mir keinen besseren Kandidaten backen könnte!"
Jens Härder, Kernstadt

...Hofheim mehr kann."
Andreas Hegeler, Diedenbergen

...er der Beste für Hofheim ist!"
Armin Thaler, Marxheim

Unterstützer:
Christian Seitz, Bürgermeister Kriftel

... er zuverlässig ist!"
Alexander Schroth, Diedenbergen



...er für die Ortsteile eintritt!"
Christian Blaschke, Langenhain

...er Verwaltung kann."
Dieter Kugelmann, Lorsbach

...Hofheim die Wende braucht!"
Ronald Homburg, Langenhain

Unterstützer:
Alexander Simon, Bürgermeister Eppstein

Unterstützer:
Florian Mammitzsch, Wallau

...er die Verwaltungskompetenz hat!"
Patrick von Rosen, Marxheim

...er kompetent ist."
Birgit Krämer, Kernstadt

Unterstützer:
Frank Jirasek, Marxheim, Erster Beigeordneter Kriftel

...ich ihm vertraue."
Andrea Durillo, Wallau

FDP Fraktion spricht sich für Christian Vogt als Bürgermeister aus

Höhere Umsetzungsbereitschaft für liberale Kernthemen bei CDU Kandidat

Ausweisung neuer Gewerbegebiete entlang der Autobahn, Wirtschaftsförderung nicht nur als Bestandspflege, Digitalisierung der Verwaltung. Diese Kernthemen liberaler Hofheimer Kommunalpolitik sieht die FDP Fraktion in der Person von Christian Vogt besser repräsentiert als bei dem SPD Wettbewerber.
Die FDP wird daher Christian Vogt in den verbleibenden Tagen des Wahlkampfes für das Bürgermeisteramt aktiv mit Aktionen unterstützen und empfiehlt den Hofheimer Wählerinnen und Wählern ihre Stimme am 7. April 2019 für diesen Kandidaten abzugeben.

Für die FDP Fraktion
die Stadtverordneten
Andreas Kärcher
Werner Steinmann
Kilian Karger
Cornelia Theißen-Niederastroth

sowie
Ehrenamtlicher Stadtrat für Nahmobilität
Thomas Jung

Freie Demokraten
FDP

Die Tour geht weiter: Kaffee uff de Gass

Auch in der Stichwahlphase kommt Christian Vogt mit dem Espressomobil in Ihre Nachbarschaft

Es geht weiter! Die notwendige Stichwahl schenkt Ihnen zwei weitere Wochen Espressomobil-Tour. Nutzen Sie diese zusätzlichen Gelegenheiten und lassen Sie sich von Christian Vogt auf einen Kaffee einladen:

28.03.2019, 16:30 – 18:00 Uhr
Wildsachsen, Wildsachsenhalle

28.03.2019, 18:30 – 20:00 Uhr
Wallau, Ländcheshalle

29.03.2019, 14:00 – 15:30 Uhr
Ostend/Nord, Stadtteiltreff

29.03.2019, 16:00 – 17:30 Uhr
Kernstadt, Kleine Stephanstr. 1, bei Andreas Friedrich

29.03.2019, 18:00 – 20:00 Uhr
Lorsbach, Zimmerplatz

30.03.2019, 13:30 – 15:00 Uhr
Marxheim, Schulstraße/ Ecke Heinrich-Weiss-Straße

30.03.2019, 15:30 – 17:00 Uhr
Diedenbergen, Kirche, Casteller Straße

01.04.2019, 15.30 – 17:30 Uhr
Hochfeld, Ubierstraße/Ecke Am Hochfeld

01.04.2019, 18:00 – 19:30 Uhr
Marxheim, Bonifatiuskirche St. Peter und Paul, Hermann-Löns-Straße

02.04.2019, 16:00 – 17:30 Uhr
Kapellenberg, Ehrenmal

02.04.2019, 18:00 – 20:00 Uhr
Marxheim, Erlenweg/Ecke Eichstraße

03.04.2019, 16:00 – 17:30 Uhr
Kapellenberg, Exerzitienhaus

03.04.2019, 18:00 – 20:00 Uhr
Marxheim, Thomasgemeinde, Mainzer Str.

05.04.2019, 14:00 – 15:30 Uhr
Diedenbergen, Hof Guttropf, Weilbacher Str.

04.04.2019, 18:00 – 20:00 Uhr
Steinberg, Wendehammer Königsteiner Straße

05.04.2019, 16:30 – 18:00 Uhr
Kernstadt, Kellereiplatz

06.04.2019, 15:00 – 16:30 Uhr
Hochfeld, Ostpreußenstraße am Y-Haus

06.04.2019, 17:00-18:30 Uhr
Kapellenberg, Exerzitienhaus

Ich wähle Christian Vogt, weil...

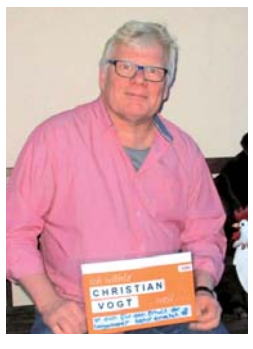
...er ein Echter ist!"
Jörg Ströhmann, Wallau

Unterstützer:
Dr. Frank Blasch, Bürgermeister Bad Soden am Taunus

...er Verwaltung kann."
Heinz-Jürgen Steinle, Kernstadt

...er seit Jahren in der Hofheimer Politik ist & in unseren Vereinen sportlich aktiv!"
Gabriele Bittendorf-Schramm, Langenhain

Unterstützer:
Michael Cyriax, Marxheim, Landrat des Main-Taunus-Kreises

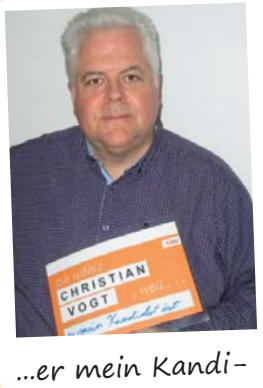


...er sich für den Erhalt der Langenhainer Natur einsetzt."
Christof Schuhmacher, Langenhain

...er seine beruflichen Erfahrungen optimal einbringen kann."
Anni Thümmler, Langenhain

...er dafür sorgt, dass in Hofheim alle Generationen zusammenleben können."
Frida Kunz und Sophia von Wolf-Zdekauer, Wallau

...er der Beste für Hofheim ist!"
Günter Westenberger, Marxheim



...er mein Kandidat ist."
Michael Henninger, Langenhain

Das CDU-Wahltaxi

Sollten Sie am 7. April nicht selbständig zum Wahlbüro kommen können, nutzen Sie das kostenlose Wahltaxi der CDU Hofheim.
Informationen und Reservierungen erhalten Sie unter Telefonnummer : 06192 92 95 25 oder per E-Mail: info@christian-vogt.info oder unter: www.christian-vogt.info

Chili con Carne á la Vogt

Es gehörte einfach dazu: Bei vielen Hofgesprächen konnten die Gäste ein leckeres Chili con Carne genießen. Was vielleicht nicht jedem bekannt ist: Das Chili wurde eigenhändig zubereitet im Hause Vogt - von Christians Ehefrau Constanze.

Überhaupt gilt Constanze Vogt ganz besonderer Dank für die tolle Unterstützung Ihres Ehemannes im Wahlkampf. Egal ob im Hintergrund beim Chili-Kochen, Muffins-Backen oder Plakate-Beschriften, oder sehr präsent bei Espressomobil-Terminen, Hofgesprächen und diversen anderen Gelegenheiten, ihr Einsatz war überall spür- und sichtbar. Ein solcher familiärer Rückhalt ist nicht selbstverständlich und ein wichtiger Baustein im bislang erfolgreichen Wahlkampf.

Constanze Vogt am Grill mit Jörg Ströhmann beim Wintergrillen in Wallau

Auf vielfachen Wunsch finden Sie nachfolgend das Rezept für das leckere Chili con Carne á la Vogt zum Nachkochen. Viel Spaß damit!
Zutaten für 4 Personen: 1 Zwiebel, 1 grüne Paprikaschote, 1 Knoblauchzehe, 400 g Hackfleisch, 1 Dose Tomaten gehäutet, 1 Dose Kidneybohnen, 1 Dose Mais, 6 El Tomatenmark, 1 Chilischote, 3 Basilikum-Blättchen, Cayennepfeffer, etwas Zucker, Salz, 3 Tl Paprikapulver rosenscharf.
Zubereitung: Die Zwiebel fein würfeln, die Knoblauchzehe fein hacken, die Paprikaschote und die Tomaten in Würfel schneiden. Die Kidneybohnen in ein Sieb geben und abspülen. Die Chilischote aufschneiden und die Kerne entfernen, anschließend in kleine Streifen schneiden. Das Öl in einer großen Pfanne oder einer Kasserolle heiß werden lassen und das Hackfleisch scharf anbraten, bis es grau und krümelig ist. Nun die zerkleinerte Zwiebel, Paprikaschote und Knoblauchzehe dazugeben. Das Ganze so lange braten, bis das Fleisch etwas angebräunt ist. Jetzt die Kidneybohnen, den Mais mit dem Maissaft aus der Dose, dem Tomatenmark, den gewürfelten Tomaten und etwas Wasser hinzufügen. Das Ganze bei mittlerer Wärmezufuhr zugedeckt etwa 20 Minuten weiterschmoren lassen. Anschließend die Chilischote mit den anderen Gewürzen hinzufügen und alles unter ständigem Rühren etwa 10 Minuten offen köcheln lassen, bis die gewünschte Konsistenz erreicht ist. Das Chili mit Salz abschmecken und heiß servieren.

IMPRESSUM
CDU Stadtverband Hofheim am Taunus, Christian Vogt, Dahlienweg 1, 65719 Hofheim am Taunus
Kontakt/Redaktion: mail@cdu-hofheim.de oder per Post CDU Stadtverband Hofheim am Taunus, Christian Vogt, Dahlienweg 1, 65719 Hofheim am Taunus · Auflage: 16.000 Exemplare